

Vortrag

auf Einladung des Arbeitskreises Paläolithikum

Dienstag, 24.03.2015

18 Uhr s.t.

im Hörsaal 7, Institut für Urgeschichte und historische Archäologie

Franz-Klein-Gasse 1

Dr. Walpurga Antl-Weiser (Naturhistorisches Museum Wien) - Das Inventar der archäologischen Horizonte 4 und 3 von Grub/Kranawetberg, einem Lagerplatz des Gravettien in Niederösterreich

Die Ausgrabungen an der Gravettienfundstelle Grub/Kranawetberg bei Stillfried erbrachten vier archäologische Horizonte. Der unterste (AH4) enthält zwei Herdstellen, die beide von einer Reihe von Grübchen umgeben sind. Der darauf folgende Horizont (AH3) ist durch eine 8-10cm mächtige Lössschicht von AH4 getrennt. In AH3 gibt es keine evidenten Strukturen. Über AH3 liegen zwei weitere archäologische Horizonte mit lediglich einigen verstreuten Funden. Chronologisch sind AH4 und AH3 zwar nahe beisammen, sie sind aber sehr unterschiedlich, was die Strukturen und das Inventar angeht. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt scheinen die beiden Horizonte die Anwesenheit von zwei Gruppen widerzuspiegeln, die dieses Gebiet möglicherweise unter sich ändernden Umweltbedingungen nutzten.

Besonderes Augenmerk wird auf die Verarbeitung von Elfenbein in AH4 gelegt, der ein großes Ensemble an Elfenbeinperlen enthält. Es spricht einiges dafür, dass zu diesem Horizont auch der Bereich mit den großen Knochenresten westlich des Platzes mit den Siedlungsstrukturen gehört.